

# **M o n t a g e a n l e i t u n g**

## **für doppelwandige Ausführung über Dach**

### **I**            **Allgemeine Tipps**

Prüfen Sie die Lieferung auf Vollständigkeit

Vor der Ausführung ist eine Genehmigung des Bauamtes bzw. des zuständigen Bezirksschornsteinfegermeisters einzuholen.

Halten Sie bitte die Abstände zu brennbaren Bauteilen laut Feuerungsverordnung ein und beachten sie die einzelnen Vorschriften der Landesbauordnungen!

### **II**            **Montage**

- 1.) Der Leichtbauschacht wird gemäß Montageanleitung bis ca. 50 mm in die letzte Geschossdecke geführt. Das letzte Element (welches in der Geschossdecke endet) wird auf diese Länge waagrecht abgeschnitten (z. B. mit einer Handkreissäge mit Anschlag, Hartmetallblatt und einer mindest Schnitttiefe von 60 mm).
- 2.) Tragen Sie den Kleber auf die staubfreie Stoßverbindung des Schachtelementes auf. Setzen sie nun die mitgelieferte Übergangsplatte (auf den größeren Schacht) auf das Klebebett, richten sie aus und fixieren diese mit 4 Schnellbauschrauben (5 x 100)
- 3.) Nun wird der untere Stufenfalz des Schachtelementes für DW-Kopfausführung waagrecht abgeschnitten und das Element im Klebebett auf die Übergangsplatte gesetzt, ausgerichtet und fixiert.
- 4.) Die Übergangsplatte von einwandig auf doppelwandig wird nun in einen der nächsten Stufenfalze eingelegt und fixiert. Dabei ist stets zu beachten, dass die kurze Länge der DW-Anlage unter Dach größer ist als die lange Seite der DW-Anlage über Dach. Am günstigsten ist wenn die Übergangsplatte EW/DW gleich auf die Übergangsplatte zum größeren Schacht gesetzt wird und ab dort das abgasführende Rohr doppelwandig ausgeführt wird.
- 5.) Im Bereich des Dachdurchgangs ist der Schacht und der doppelwandige Teil mittels Sparrenhalter auszurichten und zu befestigen.
- 6.) Der Leichtbau - Schacht ist stets bis zur OK – der Dachhaut zu führen und dort in der entsprechenden Dachneigung abzuschneiden.
- 7.) Für die Verbindung und Befestigung der DW-Elemente unter Dach (im Schacht ) und die weitere Ausführung über Dach erfolgt gemäß DW – Zulassung / Montageanleitung

#### **Hinweise:**

- 1.) Der Aufbau muss entsprechend Zulassung / Prüfzeugnisse und der Montageanleitung erfolgen.
- 2.) Die Schächte müssen mind. alle 5 mtr. gegen seitliches Ausknicken gesichert werden. Zum Beispiel durch massive Decken oder Wandhalter. Im Sparrenbereich muss der Schacht mit einem Sparrenhalter gesichert werden oder ausbetoniert werden, gemäß den allg. anerkannten Regeln der Technik.
- 3.) Die Verarbeitungstemperatur darf nicht unter 5° C liegen. Die Verarbeitungsrichtlinien des Kleberherstellers sind zu berücksichtigen.
- 4.) An den Schacht selbst dürfen keine Zusatzteile durch schrauben oder nageln befestigt werden.